



Liebe Eltern der Regenbogenschule,

jetzt gehen die Ferien so langsam zu Ende und der Schulstart für das neue Schuljahr kommt immer näher. Ich hoffe, Sie und Ihre Kinder hatten alle schöne und erholsame Ferien, in denen viel Ruhe und Erholung, aber auch viele neue Erlebnisse und Eindrücke möglich waren.

Im Laufe der Sommerferien wurde bekannt gegeben, dass Frau Dorothea Feller unsere neue Bildungsministerin NRW ist. Sie hat gemeinsam mit ihrem Ministerium ein Handlungskonzept für den Schulstart herausgegeben, indem alle wichtigen Informationen zum Infektionsschutz hinsichtlich Corona für die Schule aber auch für die Eltern dargestellt werden.

Ich möchte Ihnen dieses hier in Kurzform zusammenfassen, übersende Ihnen aber auch gleichzeitig den Elternbrief der Ministerin an Sie als Eltern und Erziehungsberechtigte. Zur Veranschaulichung habe ich eine Übersicht erstellt, die ich ebenfalls als Anhang in der Mail übersende.

Das **Handlungskonzept Corona** sagt in Grundzügen folgendes aus:

Grundsätzlich ist es der Wunsch und auch der Plan der Landesregierung, die Schulen nicht zu schließen. Um zu Beginn des Schuljahres einen Start ohne Corona in der Schule möglich zu machen, wird es ein Testangebot für alle Kinder am ersten Schultag geben. Wir bitten Sie, dies mit Ihren Kindern zu besprechen und sie daran teilnehmen zu lassen.

Danach wird das Infektionsgeschehen in der Schule stark davon abhängig sein, wie Sie als Eltern mit der Krankheitssituation Ihrer Kinder umgehen. Das Ministerium appelliert da auf Ihre Eigenverantwortung und bittet Sie durch Tests abzusichern, ob bei Krankheitssymptomen eine Infektion vorliegt oder nicht. Sie entscheiden, ob Sie ihr Kind in die Schule schicken oder nicht.

Dafür erhalten Ihre Kinder bereits zum Schulstart 5 Tests, die dann anlassbezogen eingesetzt werden, nämlich dann, wenn das Risiko einer Infektion zu vermuten ist. Eine genauere Darstellung, wann es sinnvoll ist den Schulbesuch auszusetzen, können Sie der beigelegten Übersicht entnehmen.

Die Quarantäne für Kontaktpersonen ohne einen positiven Test gibt es auch nicht mehr. Auch hier entnehmen Sie bitte die genaueren Angaben aus der Übersicht.

Das aktuelle Infektionsschutzgesetz legt fest, dass das Tragen der Masken freiwillig ist. Es gibt hier keine verbindlichen Regelungen, auch nicht für den Sportunterricht. Die Schule muss sich an die gesetzlichen Vorgaben halten und kann somit keine anderen Regeln festlegen.

Viele Grüße

Bernadette Sieger, Britta Unger und Andreas Heuer